

Magerer erster Punkt

ESC Hügelsheim verliert im Penalty-Schießen

Stuttgart (er). Der ESC 09 Hügelsheim hat das Spiel beim Aufsteiger GoldStars Pforzheim zwar verloren, aber wenigstens einen mageren ersten Punkt in der neuen Saison der Eishockey Regionalliga Südwest erobert. Nach der Niederlage gegen Stuttgart gab es in Pforzheim ein unglückliches 7:8 (4:3, 3:2, 2:0) im Penalty-Schießen.

Die Baden Rhinos boten bei Partie immerhin 18 Feldspieler auf und waren eigentlich leicht favorisiert. Doch der Aufsteiger ging in der siebten Minute in Führung, und wenig später ließen die Gastgeber den zweiten Treffer folgen. Mit einem Penalty versuchten die Hügelsheimer zurück ins Spiel zu kommen, doch das Scheitern von Andy Mauderer war symptomatisch für die Partie.

Die Pforzheimer konterten cool und legten den dritten Treffer nach. Erst in

der 13. Minute gelang Hügelsheim durch Dennis Walther der erste Treffer. Neuzugang Raphael Diebold verkürzte, und Kevin Kern sorgte mit einem Short Hander für den Ausgleich. Torjäger Cedrick Duhamel schaffte noch vor der ersten Drittelpause erstmals die Hügelsheimer Führung.

Doch das Spiel blieb aber über 60 Minuten ein Schlagabtausch. Zunächst gingen die Hügelsheimer zweimal mit drei Treffern in Führung. Nachdem Mauderer und Michel Obermann auf 6:3 erhöht hatten, erzielte Duhamel das 7:4. Doch damit hatten die Gäste ihr Pulver verschossen. Die Pforzheimer schafften im Schlussspiel den Ausgleich. Im Penalty-Schießen hatten sie die besseren Nerven und ließen den Hügelsheimer Keeper Sebastian Trenholm gleich zweimal hinter sich greifen.